



Rheinland-Pfalz



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zusammen mit dem Rektorat der Académie de Strasbourg, unserem grenznahen Kooperationspartner,

können wir Ihnen auch im kommenden Schuljahr wieder anbieten, zwischen dem **01.10.2024 und 07.02.2025 bis zu fünf Tage** an einer grenznahen Schule im Elsass, im Bas-Rhin oder Haut-Rhin, zu hospitieren.

Das Austauschprogramm wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) unterstützt.

Es richtet sich an **Lehrkräfte aller Schularten in der Primar- und Sekundarstufe**, die das Unterrichts- und Schulsystem sowie ihre Fachkolleginnen und -kollegen im realen Schulkontext des Nachbarlandes kennenlernen wollen.

Mit den ein- oder mehrtägigen Hospitationen sind verschiedene Ziele erreichbar:

- Interkulturelles Wissen über Schulsystem, -alltag, Lehrerausbildung erweitern
- Sprachkenntnisse erwerben, auffrischen, spezifizieren, vertiefen
- Schülerbegegnungsprojekte initiieren, vorbereiten, absprechen
- Grenzüberschreitende Schulpartnerschaft initiieren, auffrischen, erweitern
- Methodisch-didaktische Ideen im Unterricht erleben, austauschen, anwenden
- Lehr- und Lenkungsstrategien, Gruppendynamik analysieren, reflektieren
- Lernstrategien, Wertesystem der Schülerinnen und Schüler analysieren, entdecken, reflektieren
- Fachspezifisches Arbeiten austauschen, praktizieren (Team-Teaching)

Das Programm der Fortbildungsmaßnahme richtet sich nach den schulischen Möglichkeiten bzw. den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Einteilung der Hospitationstage erfolgt durch die jeweilige Schulleitung und in individueller Absprache mit der Mentorin / dem Mentor bzw. den Fachkolleginnen und -kollegen der jeweiligen Hospitationsschule.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

1. Die Anmeldung mit integriertem Dienstreiseantrag erfolgt über den Dienst- und Postweg bis spätestens 22.03.2024 über das dem Mailanschreiben angehängte Anmeldeformular (vgl. Seite 2: Stellungnahme der Schulleitung durch Kurzkommentar und Originalunterschrift).
2. Die Hospitationsschulen werden aus einem Schulpool ausgewählt, der sich durch die französischen Beantragenden sowie durch aufnahmebereite Lehrkräfte / Schulleitungen generiert.



RheinlandPfalz



Soweit dieser es zulässt, können individuelle Fortbildungswünsche und Fachinteressen bei der Zuweisung berücksichtigt werden. Der Kontakt zur ausschließlich schulisch betreuenden Lehrkraft (Mentor / Mentorin) wird im Vorfeld hergestellt.

3. Auf dem obligatorischen Bestätigungsformular „Bestätigung des Hospitationsaufenthalts“ bestätigt die französische Schulleitung der Hospitationsschule die Durchführung der Fortbildungsmaßnahme, die Sie mit einer Teilnahmebescheinigung dokumentiert bekommen.

4. Wir bezuschussen die Fahrtkosten auf Vorlage von Originalbelegen (bei öffentlichen Verkehrsmitteln), höchstens jedoch bis zur maximalen Kilometerpauschale, die einfache Entfernung von der dt. Stammschule zur französischen Einsatzschule in km x 0,36 € bei Benutzung des (eigenen) Fahrzeugs (vgl. Checkliste).

*Auch anfallende Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden nur mit beigefügten Einzelbelegnachweisen für tatsächliche Ausgaben (Hotel-/ Restaurant-Rechnungen im Original) mit einer Pauschale von 45 € / Tag für maximal 5 Tage pro Person bezuschusst.***

Bitte diese Dokumente unmittelbar nach den Hospitationen bei uns einreichen.

5. Wenn möglich, sollten die Hospitationen wechselseitig verlaufen - eine Rückeinladung an Ihre Schule in Baden-Württemberg ist ab Februar/März 2025 bis Juni 2025 erwünscht. Ihre Mentorin bzw. Ihr Mentor kann auch einer anderen Schule in Rheinland-Pfalz zugewiesen werden.

6. Es können bei diesem Angebot nur so viele Kolleginnen und Kollegen auf der deutschen Seite berücksichtigt werden wie Bewerberinnen und Bewerber bzw. aufnahmebereite Schulen auf der französischen Seite zur Verfügung stehen.

7. Am Spätnachmittag des 18.09.2024 ist eine virtuelle zweistündige Einführungs- und Informationsveranstaltung für interessierte Lehrkräfte geplant, an der Sie auf Wunsch teilnehmen können (bitte auf dem Antrag ankreuzen).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Seybold-Leonhard@pl.rlp.de.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Seybold-Leonhard

Sabine.Seybold-Leonhard@pl.rlp.de

** Natürlich können sich die Austauschpartner auch gegenseitig unterbringen oder zum Essen (zu Hause) einladen. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die dabei entstehenden Ausgaben nicht erstattet werden können.